

# Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

---

Sitzungstermin:	Dienstag, 30.01.2018
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Raum, Ort:	Verwaltungstab im Brandschutz- und Rettungsamt, Erich-Schlesinger-Straße 24, 18059 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Kristin Schröder	DIE LINKE.
------------------	------------

##### reguläre Mitglieder

Henning Wüstemann	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Horst Patzwahl	DIE LINKE.
Renate Schlonske	DIE LINKE.
Dr. Fred Mrotzek	CDU
Christel Neuendorf	CDU
Friedrich Koch	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Martin Karsten	UFR

##### Verwaltung

Ramona Scheffler	Ortsamt Mitte
Krystyna Tack	OA Mitte

##### Gäste

Sigrid Hecht	Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung
Andreas Rieck	Kommunaler Eigenbetrieb Objektbewirtschaftung und -entwicklung
Mario Skolinski	Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der HRO"
Johann Edelmann	Brandschutz- und Rettungsamt

##### Abwesende Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Dr. Stefan Posselt	SPD	entschuldigt
Thoralf Sens	SPD	entschuldigt
Siegfried Aust	UFR	entschuldigt

---

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Anträge
  - 6.1 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl)  
Vorlage: 2018/AN/3421
  - 6.2 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)  
Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl)  
Vorlage: 2018/AN/3421-01 (ÄA)
  - 6.3 Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl)  
Vorlage: 2018/AN/3421-02 (SN)
  - 6.4 Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl)  
Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/3421-01 (ÄA)  
Vorlage: 2018/AN/3421-03 (SN)
- 7 Beschlussvorlagen
  - 7.1 Siebzehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock  
Vorlage: 2017/BV/2610
- 8 Informationen zum Stand der Sanierung und Erweiterung der Feuerwache in der Erich-Schlesinger-Straße
- 9 Busspur und Taxivorfahrt im Bereich Platz der Freundschaft/ Stadthalle -Information zur Realisierung
- 10 Umbenennung der Straßenbahnhaltestelle "Mensa" in "Campus Südstadt"
- 11 Baubericht 2017/2018
- 12 Informationen der Ortsamtsleiterin

- 13 Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 14 Berichte der Ausschüsse
- 15 Verschiedenes
- 16 Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Schröder eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, 8 Mitglieder sind anwesend.

Herr Axmann von ROK-TV beantragt Film- und Tonaufnahmen auf der OBR-Sitzung zu machen. Diesem wurde entsprochen.

#### **TOP 2 Änderung der Tagesordnung**

Frau Schröder empfiehlt die Aufnahme der Stellungnahmen 2018/AN/3421-02 (SN) und die 2018/AN/3421-03 (SN) in die Tagesordnung unter Punkt 6.3 und 6.4, die erst heute dem Ortsbeirat vorlagen. Der Ortsbeirat stimmt dem zu.

#### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017**

Die vorliegende Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

#### **TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Frau Schröder befragt den Bauausschuss ob eine Vorortbegehung zum Radschnellweg stattgefunden hat. Herr Patzwahl verneint.

#### **TOP 5 Protokollkontrolle**

Frau Schröder bittet das Ortsamt um Weiterleitung der Informationen zur Fahrradtour an die zuständigen Fachämter.

#### **TOP 6 Anträge**

**TOP 6.1    Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
**Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl)**  
**Vorlage: 2018/AN/3421**

Das Ortsamt bittet um Abstimmung des Antrages!

Die Abstimmung wird durch den Ortsbeirat nicht vorgenommen, da durch die Zustimmung des Änderungsantrages 2018/AN/3421-01 (ÄA) die Abstimmung zum Antrag 2018/AN/3421 entfällt.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, folgende Punkte bei der Entwicklung des Gebietes Groter Pohl (B-Plan 09.W.192 „Wohn- und Sondergebiet Am Südring“) zu berücksichtigen:

1. Für ein im B-Plan zu definierendes Sondergebiet „Bildung“ soll unter Verzicht auf Ausschreibung ein Verkauf der Fläche an die EuSiB geprüft und bei Einigung zu den Rahmenbedingungen den Gremien der Bürgerschaft ein konkreter Verkaufsbeschluss vorgelegt werden.
2. Im B-Plan ist ein zu definierendes Sondergebiet „Kreativwirtschaft“ festzulegen und gemeinsam mit Partnern aus der Rostocker Kreativwirtschaft zu entwickeln. Hierzu soll bei Land, Bund und EU Fördermittel akquiriert werden.
3. Für eine Gemeinbedarfsfläche Schule / Sport /soziale Zwecke ist im B-Plan eine Fläche zu definieren und vorerst nicht zu veräußern.

**Begründung:**

Für die Entwicklung der Sondergebiete „Bildung“ und „Kreativwirtschaft“ existieren innovative Ideen, die zeitaufwendige Koordinierungs- und Planungsprozesse notwendig machen. Diese Ideen werden von der Hansestadt Rostock ausdrücklich unterstützt und sollen entsprechend im Rahmen der Möglichkeiten umgesetzt werden.

Die Bürgerschaft bekennt sich zu diesen Vorhaben und strebt mit diesem Beschluss eine zeitnahe Realisierung an.

1. Die „EuSiB gAG **Europäische Stiftung für innovative Bildung**“ agiert seit Jahren als zuverlässiger Partner u.a. in den Bereichen Bildung, Inklusion und Kultur in Rostock. Ebenfalls seit Jahren ist die EuSiB gAG auf der Suche nach geeigneten Flächen für die Erweiterung ihrer Angebote, insbesondere für das inklusive Kulturprojekt Fantasia. Hier will die Hansestadt Rostock unterstützen und ihrer Verantwortung gerecht werden.

Das Sondergebiet „Bildung“ soll u.a. folgende Einrichtungen vorhalten:

- Pädagogisches Kolleg (Ausbildung und duales Studium für ErzieherInnen, HeilerziehungspflegerInnen, SozialassistentInnen),
- Fachhochschule des Mittelstandes (Fachhochschule des Mittelstandes

- Bielefeld/Außenstelle Rostock) sowie
- Forum Groter Pohl-Zirkus Fantasia als feste, witterungsunabhängige Spielstätte für zirkuspädagogische Angebote der Fantasia AG.
2. Das Sondergebiet „Kreativwirtschaft“ soll, möglichst unter Einbindung von Fördermitteln, u.a. folgende Einrichtungen vorhalten:
- Innovations- und Gründungszentrum für Kreativwirtschaft und Wissensarbeit in gemeinnütziger Trägerschaft (Arbeitsräume und Wohnflächen für wissens- und kreativitätsbasierte sowie dienstleistungsorientierte Wirtschaftsfelder),
  - Flächen für Kultur- und Kreativcluster (Kooperation mit Warnow Valley) sowie
  - Pädagogische Akademie (Fort- und Weiterbildungen für ErzieherInnen, LehrerInnen, ReferendarInnen, Studierende, Hochschulpersonal, junge UnternehmerInnen).
3. Um im zentralen Bereich der Hansestadt Rostock eine zusätzliche Schule, Sportflächen und/oder Kita realisieren zu können, soll im B-Plan eine entsprechende Fläche freigehalten werden.

gez. Eva-Maria Kröger  
Fraktion DIE LINKE.

gez. Dr. Steffen Wandschneider-Kastell  
Fraktion der SPD

gez. i.V. Sabine Krüger  
Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

<b>TOP 6.2 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)</b> <b>Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl)</b> <b>Vorlage: 2018/AN/3421-01 (ÄÄ)</b>
---

Die Grundstücke für die Kreativwerkstatt möchte die EuSiB gAG erwerben.

Es erfolgte Diskussion im Ortsbeirat.

- Projektbezogene Ausschreibung wäre angebracht gewesen.
- Entwicklung sollte im Rahmen des B-Planes erfolgen.
- Bedarfe durch die EuSiB gAG wurde angemeldet.
- Zusammen mit der Universität Rostock und StartUp Firmen werden Ausgründungen möglich sein.

Herr Koch beantragt Rederecht für Frau Dr. Bachmann.

Frau Dr. Bachmann erläutert ihren Änderungsantrag.

B-Plan „Groter Pohl“ ist beschlossen für Wohnen, Wirtschaft und Technologie.

Falls dieEuSiB die Erschließungskosten nicht bezahlen kann, würde finanzieller Schaden für die Hanse-und Universitätsstadt Rostock entstehen.

Die Vergabe der Grundstücke wäre in diesem Stadium nicht angebracht.

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt **ersetzt**:

Hinsichtlich der mit Beschluss 2016/BV/1527 geplanten Sonderflächen „*Bildung, Wissenschaft und Technologie*“ am sog. Groten Pohl („Wohn- und Sondergebiete am Südring“) wird der Oberbürgermeister beauftragt,

1. vor einer Veräußerung von Flächen den Abschluss von Erbbaupachtverträgen zu prüfen
2. vor einer Veräußerung von Flächen kommunale und universitäre Bedarfe sowie Bedarfe für wissenschaftsnah und technologische Unternehmensgründungen zu prüfen, unter Einbindung des Eigenbetriebes *Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung* (KOE) sowie von *Rostock Business - Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH*
3. für Flächen, die nicht für unter b) benannte Zwecke benötigt werden, eine Konzeptausschreibung vorzunehmen
4. vor einer Veräußerung von Flächen die Auswirkungen auf die Finanzierung der Erschließung zu prüfen.

#### **Abstimmung:**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	4
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

#### **TOP 6.3    Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl) Vorlage: 2018/AN/3421-02 (SN)**

Die Stellungnahme wurde durch den Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 6.4    Gemeinschaftsquartier Bildung , Kultur, Sport und Kreativwirtschaft (Groter Pohl) Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2018/AN/3421-01 (ÄÄ) Vorlage: 2018/AN/3421-03 (SN)**

Die Stellungnahme wurde durch den Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

#### **TOP 7    Beschlussvorlagen**

**TOP 7.1    Siebzehnte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**  
**Vorlage: 2017/BV/2610**

**Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.**

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert (Anlage 1):

§ 1 Abs. 1

Die Stadt Rostock führt die Bezeichnung Hanse- und Universitätsstadt.

§ 1 Abs. 5

Das Dienstsiegel zeigt das Stadtwappen und die Umschrift HANSE- UND UNIVERSITÄTS-STADT ROSTOCK.

§ 5 Abs. 4 Ziffer 3

die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen

§ 5 Abs. 4 Ziffer 4, Satz 1

die Vergabe von Bauleistungen

§ 5 Abs. 5 Satz 1

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock" entscheidet in Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

§ 6 Abs. 2 Ziffern 1 bis 3

1. Bauleistungen (über 500 TEUR)
2. Liefer- und Dienstleistungen (über 250 TEUR)
3. Freiberufliche Leistungen (über 150 TEUR bis 250 TEUR)

§ 7 Abs. 2

„(2) Sie oder er vergibt folgende Leistungen bis zu den angegebenen Wertgrenzen:

1. Bauleistungen (500 TEUR),
2. Liefer- und Dienstleistungen (250 TEUR),
3. freiberufliche Leistungen (150 TEUR)."

Sie oder er hat vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen, wenn

folgende Wertgrenzen überschritten werden:

1. Bauleistungen 100 TEUR,
2. Liefer- und Dienstleistungen 50 TEUR,
3. freiberufliche Leistungen 50 TEUR.

Bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug ist der Nettobetrag maßgebend."

#### § 12 Abs. 1

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock hat folgende Ortsteile:

#### § 13 Abs. 1

Im Gebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock werden folgende Ortsbeiräte als Ortsteilvertretungen gebildet:

An folgenden Stellen wird der Begriff „der Hansestadt Rostock" komplett gestrichen:

- § 1 Abs. 6 zweiter Halbsatz
- § 2 Abs. 1 Satz 1
- § 5 Abs. 1 Tabelle erste Spalte 13. Zeile sowie Spalte 2 11. Zeile
- § 5 Abs. 4 Ziffer 1
- § 9 Abs. 1 Satz 1
- § 11 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Satz 2

Die Anlagen 2 und 3 der Hauptsatzung werden durch die dieser Vorlage als Anlage beigefügten Exemplare ersetzt..

#### **Abstimmung:**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

### **TOP 8      Informationen zum Stand der Sanierung und Erweiterung der Feuerwache in der Erich-Schlesinger-Straße**

Herr Skolinski stellt das Konzept für den Ausbau der Feuerwache I vor.

- Ausbau zum Zentrum für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz.
- Baumaßnahmen umfassen ca. 10 Jahre, Fertigstellung ca. 2029.
- Die Feuerwache wurde 1983 erbaut, dadurch umfangreiche Sanierungsarbeiten notwendig.
- Die Umsetzung der Baumaßnahmen erfolgt in 5 Bauabschnitte.
- **BA1- Erweiterungsbau Berufsfeuerwehr (Zentrale für Leitstelle) (Kosten 17 Mio.)**
- BA2 –Neubau Rettungsdienst.(6,2 Mio.)
- BA3- Neubau FFW/Katastrophenschutz(10 Mio.)



- BA4- Sanierung Feuerwache. (Rückbau bis auf Rohbau- und Neuaufbau)(Kosten 22 Mio.)

Die Gesamtkosten werden sich auf ca. 60 Mio. belaufen.

Herr Edelmann ergänzt, dass der derzeitige bauliche Zustand der Feuerwache unzureichend ist.

Momentan gibt es 168 Mitarbeiter, FW 1 ist Sitz des Lösch- und Sanitätszuges der Leitstelle und der Verwaltung.

**Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.**

#### **TOP 9      Busspur und Taxivorfahrt im Bereich Platz der Freundschaft/ Stadthalle -Information zur Realisierung**

Herr Patzwahl erläutert den Übersicht- und Lageplan.

Das Amt für Verkehrsanlagen beabsichtigt die Realisierung einer Busspur und Taxivorfahrt im Bereich Platz der Freundschaft/Stadthalle für maximal 3 Busse und 2 Taxen.

Fertigstellung ist im Juni 2018 geplant.

Der Ortsbeirat begrüßt die Maßnahme und stimmt der Realisierung zu.

#### **TOP 10      Umbenennung der Straßenbahnhaltestelle "Mensa" in "Campus Südstadt"**

Es gibt ein Für und Wider im Ortsbeirat. Frau Schröder erläutert die Aussagen von Herrn Werner von der Universität Rostock, der Name wird während der Diskussion nicht als zielführend gesehen. Der Ortsbeirat wünscht eine erneute Rücksprache mit den Beteiligten ggf. einen neuen Vorschlag und hat aus diesem Grund verfragt.

#### **TOP 11      Baubericht 2017/2018**

Frau Scheffler verliest den Baubericht 2017/2018. Insgesamt werden in der Südstadt 26 Bäume (Alleenbäume, Straßenbäume, Parkbäume und flächige Gehölzbestände gefällt. Nachpflanzungen erfolgen.

#### **TOP 12      Informationen der Ortsamtsleiterin**

Frau Scheffler informiert über die Informationsveranstaltung zum Stadtjubiläum für die Ortsbeiräte.

Termin: 28.02.2017 um 17.30 Uhr im Bürgerschaftssaal.  
Rücklauf sollte bis spätestens 20.02.2018 im Ortsamt erfolgen.

Sondernutzungen:

1. Sondernutzung für Außenbetrieb einer Bäckerei in der Erich-Schlesinger-Straße 28.
2. Sondernutzung für einen Erdbeerverkaufstand im Südring/Erich-Schlesinger-Straße.

Über die Sondernutzungen 1. Und 2. wird informiert. Der Ortsbeirat stimmt dem **einstimmig** zu.

#### **TOP 13      Informationen der Ortsbeiratsvorsitzenden**

Frau Schröder informiert über die Genehmigung von 22 Baumfällungen in der J.-Herzfeld-Straße, aufgrund der Neugestaltung des Gehweges.  
Fertigstellung soll zum Schulbeginn 2018 sein.

Frau Schröder wertet die Beratung mit dem Amt für Verkehrsanlagen Herrn Tiburtius, zur Sanierung der Ziolkowskistraße aus, hierzu wird es eine Beschlussvorlage von Seiten des Amtes geben.

Am 27.02.2018 um 16.00 Uhr erfolgt Informationsveranstaltung für die Budgetierung der Ortsbeiräte. Teilnahme wäre wünschenswert.

Weiterhin informiert sie über die Fahrplanänderung der Linie 4. Durch Baumaßnahmen an der Petribrücke wird sich die Streckenführung aufgrund eingeschränkter Kapazitäten zwischen Steintor und Dierkower Kreuz ändern. Die Linien 5 und 6 verkehren wie gewohnt.

Es gibt eine Einladung für den Ortsbeirat am 22.02.2018 um 18.00 Uhr bei der NNN zum 65. Geburtstag.

Herr Wüstemann und Herr Patzwahl nahmen an der Informationsveranstaltung zum Haushalt 2018/2019 teil.

#### **TOP 14      Berichte der Ausschüsse**

Keine Informationen.

#### **TOP 15      Verschiedenes**

##### **Sitzungstermine:**

Ortsbeirat: 01.03.2018, 18.30 Uhr, SBZ „Heizhaus“, Tychsenstr. 22, 18059 Rostock

Ausschuss

J/S/K: 01.03.2018, 18.00 Uhr, SBZ „Heizhaus“, Tychsenstr. 22, 18059 Rostock

Ausschuss

<b>TOP 16    Schließen der Sitzung</b>
--

Frau Schröder schließt die Ortsbeiratssitzung nach einer Führung durch das Brandschutz- und Rettungsamt durch den Leiter Herrn Edelmann um 21.00 Uhr.

---

Kristin Schröder

---

Krystyna Tack